



„Cyriacus in Thrakien“

Dr. Anna Mastrogianni

(Democritus University of Thrace)

Ciriaco de' Pizzicolti (ca. 1391 – 1452) aus Ancona ist einer der bekanntesten Renaissance-menschen. Er ist Vater der Epigraphik und der Archäologie genannt worden. Seine antiquarischen Studien und seine weiten Reisen haben nachhaltige Spuren hinterlassen. Zahlreiche Wissenschaftszweige haben aus seinen Aufzeichnungen und Skizzen, den *commentarii*, und seinen Briefen geschöpft. Die Arbeiten über den Anconitaner werden immer weniger überschaubar. Die Forschungsliteratur zu Cyriacus hat sich natürlich immer wieder auch auf die regionalen Aspekte seiner Reisen und Texte konzentriert. In diesem Vortrag sollen die vielfältigen Aktivitäten auf seinen Reisen in Thrakien und der nördlichen Ägäis etwas näher in den Blick genommen werden.

Zeit: Montag, 15. Dezember, 18.00 Uhr

Ort: Zentrum für Alte Kulturen, Langer Weg 11, SR 2